

1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator**

Produkt- / Handelsname: **Roh-Lecithin aus Rapssaat**
Produktform: **Stoff**

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen****Futtermittel****1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird**

starke thermische Erhitzung, Bildung von Acrolein oberhalb von 290° C möglich.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant/Hersteller: **O. & L. Sels GmbH & Co. KG**
Straße: **Düsseldorfer Straße 99 – 101**
Nat.-Kenn./PLZ/Ort: **D – 41460 Neuss**
Kontaktstelle für technische Information: **Qualitätsmanagement / Labor**
Telefon: **+49 2131 / 2799 - 0**
Telefax: **+49 2131 / 275432**
E-Mail: **QM@sels.de**

1.4 Notrufnummer

Universitätsklinikum Bonn +49 228 / 19240

2 Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs**

Entfällt. Kein gefährliches Produkt i.S. der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach VO (EG) Nr. 1272/2008: **keine**
Piktogramm: **keine**
Signalwort: **keine**
Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung: **keine**

2.3 Sonstige Gefahren**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung:**

- PBT: **Nicht anwendbar.**
- vPvB: **Nicht anwendbar.**

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

Hauptbestandteile des Stoffs: **Lecithin (Rapsöl)**
Chemische Zusammensetzung: **Phospholipide (Triglyceride diverser Fettsäuren (vorwiegend Ölsäure))**

4 Erste Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme**

Allgemeine Hinweise: **Keine besonderen stoffspezifischen Maßnahmen erforderlich.**

4.2 Wichtigste akute und verzögerte auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: **Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver, Sand**
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: **Wasser**

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefährdung durch das Gemisch oder seine Verbrennungsprodukte:

Thermische Zersetzung, ab Temperaturen > 290° C Gefahr der Bildung von Acrolein

Bei einem Brand entstehen Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Acrolein

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Bei Entstehungsbränden: Feuerlöscher der Brandklasse B einsetzen.

Bei Brandausweitung unverzüglich Feuerwehr alarmieren. Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit Brandschutzkleidung u. umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät.

Gefährdete Behälter / Gebinde in der Umgebung mit Sprühstrahl kühlen.

Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen. Eindringen von Löschwasser in Oberflächen- und Grundwasser sowie Böden vermeiden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal

Rutschgefahr auf benetzten Flächen.

6.1.2 Hinweis für Einsatzkräfte

Eindringen in Boden, Oberflächen- / Grundwasser, Kanalisation verhindern. Freigesetztes Produkt mit Bindemittel aufnehmen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Boden, Oberflächen- / Grundwasser, Kanalisation verhindern. Freigesetztes Produkt mit Bindemittel aufnehmen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für größere Mengen:

Freigesetztes Produkt abpumpen.

Bei kleinen Mengen und Resten:

Freigesetztes Produkt mit Bindemitteln aufnehmen und fachgerecht entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen unter Abschnitt (Nr.) 7, 8 und 13 beachten.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zündgefahr bei feuergefährlichen Arbeiten (Schweißen, Schleifen usw.) an gefüllten oder leeren, ungereinigten Behältern.

Spritzgefahr besteht in heißem Zustand in Verbindung mit Wasser.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Eindringen in Boden / Gewässer verhindern.

Lagerklasse (nach VCI-Konzept):

LGK 10 – Brennbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Futtermittel

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Entfällt, da kein Gefahrstoff.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Entfällt, da kein Gefahrstoff.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	zähflüssig bis pastös	
Farbe:	dunkelbraun	
Geruch:	neutral bis arteigen	
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt	
pH-Wert:	entfällt	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht bestimmt	DGF C-IV 3a
Siedebeginn und Siedebereich:	nicht bestimmt	
Flammpunkt:	nicht bestimmt	DGF C-IV 8
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt	

Entzündbarkeit:	nicht bestimmt
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	keine Explosionsgrenzen bestimmbar, da vorher Zersetzung einsetzt.
Dampfdruck(20 °C):	< 1 mbar
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Relative Dichte:	nicht bestimmt
Löslichkeit	
in lipophilen Lösungsmitteln:	unbegrenzt
in Wasser:	dispergierbar
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur:	Selbstentzündlichkeit bei feiner Verteilung in Bleicherde, Isolierstoffen o.Ä. möglich
Zersetzungstemperatur:	ca. 350° C
Viskosität (20 °C):	nicht bestimmt DGF C-IV 7b
explosive Eigenschaften:	nicht bestimmt
oxidierende Eigenschaften:	nicht bestimmt

Begriffserklärung:

DGF C-IV Nr. steht für:

DGF:

Deutsche Gesellschaft für Fettwissenschaft

C:

Fette

IV:

Physikalische Prüfungen

2:

Dichte

3a:

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt

7:

Viskosität

8:

Flammpunkt

9.2 Sonstige Angaben

Zündtemperatur:	nicht bestimmt
Temperaturklasse:	nicht bestimmt
Dichte (20 °C):	nicht bestimmt DGF C-IV 2d
Stockpunkt:	nicht bestimmt

10 Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Bei sachgemäßer Verwendung ist keine gefährliche Reaktivität bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Bei normalen Umgebungsbedingungen ist das Produkt chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Thermische Zersetzung bei Erwärmung über die Zersetzungstemperatur.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erwärmung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine relevanten Informationen vorhanden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Acrolein

11 Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

akute Toxizität:	nicht bestimmt
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	nicht bestimmt
schwere Augenschädigung/-reizung:	nicht bestimmt
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	nicht bestimmt
Keimzell-Mutagenität:	nicht bestimmt

Karzinogenität:	nicht bestimmt
Reproduktionstoxizität:	nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	nicht bestimmt
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	nicht bestimmt
Aspirationsgefahr:	nicht bestimmt

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: nicht bestimmt

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt ist biologisch vollständig abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine relevanten Informationen vorhanden.

12.4 Mobilität im Boden

Abwassergrenzwerte beachten.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

PBT: nicht bestimmt

vPvB: nicht bestimmt

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine relevanten Informationen vorhanden.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Kann als Abfall stofflich und thermisch verwertet werden. Kein überwachungsbedürftiger Abfall. Kann unter Beachtung der örtlichen und behördlichen Vorschriften mit Hausmüll zusammen beseitigt werden.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): 20 01 25

Ungereinigte Verpackung: Entsorgung gem. AVV 15 01

14 Angaben zum Transport

ADR, ADN, IATA; ICAO; IMO; IMDG, RID: Entfällt. Produkt ist kein Gefahrgut und unterliegt nicht diesen Transportvorschriften.

14.1 UN-Nummer

Nicht anwendbar.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar.

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits-, Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff / das Gemisch

15.1.1 EU-Vorschriften

15.1.2 Nationale Vorschriften

Störfallverordnung: nicht genannt

Wassergefährdungsklasse (gem. AwSV): keine (Futtermittel)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Produkt wurde keiner Stoffsicherheitsbeurteilung unterzogen.

16 Sonstige Angaben

Für dieses Produkt ist ein Sicherheitsdatenblatt nicht rechtlich vorgeschrieben. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind keine vertragliche Zusicherung von Produkteigenschaften und beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Die Angaben stellen keine Produktspezifikation dar. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausschließlich für das genannte Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen. Da die Bedingungen des Verwenders bei der Verwendung des genannten Produkts außerhalb der Kontrolle des Herstellers liegen, hat der Verwender selbst dafür zu sorgen, dass die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften bei der Verwendung des Produkts eingehalten werden.

Abkürzungen, Akronyme und Definitionen:

ADN:	Europäisches Abkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR:	Europäisches Abkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
AwSV:	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
CAS:	Chemical Abstract Service
EG-Nr:	Schlüsselidentifikator eines Stoffs
IATA:	International Air Transport Association
ICAO:	International Civil Aviation Organization
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
i.S.:	im Sinne
LGK:	Lagerklasse
MARPOL:	International Convention for Prevention of Marine Pollution from Ships
PBT:	Persistent Bioakkumulierend, Toxisch
REACH:	EU-Chemikalienverordnung
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
UN-Nummer:	Kennnummer für gefährliche Stoffe
vPvB:	sehr persistent, sehr bioakkumulativ

Literaturangaben und Datenquellen:

1. <http://gestis.itrust.de>
2. <http://acha.europa.eu>
3. <http://sels.de>